

Einwassern - der große Törn beginnt

Mit dem Einwassern am 24.03.2010 beginnt der Törn, der GfS Skipper und Crews an den bislang nördlichsten und südlichsten Punkt bringen soll. Aber bevor das Vergnügen beginnen kann, ist erst einmal Arbeit angesagt. Schiff einwassern heißt: aufriggeln, Segel anschlagen, Elektronik installieren, Motor auswintern und alle Systeme auf Funktion überprüfen, erkannte Fehler beseitigen, Kontrolle des Inventars und, und, und.....

Und das, was da zu tun ist, ist bei unserer BRIGANTIA eine ganze Menge Arbeit. Auch wenn einige Arbeiten von der Werft ausgeführt werden, so bleibt noch vieles bei unserem Oberbootsmann und seinen Helfern „hängen“, besonders dann, wenn Neues installiert werden muss/soll.

Hier nur ein **kleiner Ausschnitt** aus all den Arbeiten, die angefallen und zu erledigen waren:

- ★ 3 neue Rellingstützen
- ★ 2 Curryklemmen montiert zum Belegen der nicht benötigten Genua/Fockschot
- ★ Block an der Bullentalje durch Loop Connector ersetzt
- ★ Deck mit Baracol behandelt
- ★ Die Fäkalientanks gespült, einschließlich der Entlüftungen und wieder gängig machen von Ventilen
- ★ Das vordere Klo, ausgebaut, einen neuen Schlauch und eine neue Pumpe eingebaut
- ★ Alle Bilgenpumpen getestet und anschließend die Notlenzpumpe tiefer gesetzt, die Bilgenpumpe erneuert
- ★ Seekarten und Handbücher nach Liste sortiert und katalogisiert
- ★ Backskisten neu gestaut
- ★ Neuen Rechner und Datenkommunikation mit dem Iridium installiert
- ★ EVC-Tripcontrol eingebaut
- ★ Kabel verlegt und repariert und „nebenbei“ auch alles dokumentiert, um das Handbuch zu aktualisieren

Die Liste war lang und die Zeit von 2 Wochen fast zu kurz. Aber, zur Skippereinweisung war alles geschafft.